

Die ROTE MAPPE 2021 des NHB

Machen Sie mit!

Die ROTE MAPPE ist der Jahresbericht zur Situation der Heimatpflege in Niedersachsen. Sie ist ein einzigartiges Instrument der direkten Demokratie, mit der Sie die Möglichkeit haben, in den Dialog mit der Landesregierung zu treten. Seit 1960 nimmt der NHB Anregungen, Kritik und Lob zu allen Bereichen der Heimatpflege auf und stellt sie in der ROTEN MAPPE zusammen. In der Festversammlung des Niedersachsentages 2021 in Braunschweig wird sie dem Ministerpräsidenten des Landes vom Präsidenten des NHB überreicht. Die Landesregierung beantwortet sie mit der WEISSEN MAPPE. Damit bietet die ROTE MAPPE eine Plattform, um die Öffentlichkeit und die Verantwortlichen in Politik und Gesellschaft zu informieren und Fehlentwicklungen zu stoppen!



Thema in der RM 2020: Die Dominanz von Windenergieanlagen in der Landschaft, wie hier nördlich von Hildesheim, wird infolge der Energiewende zunehmen. Durch eine das Landschaftsbild beachtende Raumordnung sollte der Wandel verträglich gestaltet werden. Foto: R. Olomski.

Jede Bürgerin und jeder Bürger in Niedersachsen kann Probleme melden, Fragen stellen oder sich positiv über eine Entwicklung äußern, die die Heimatpflege in Niedersachsen betreffen. Der NHB sammelt die Hinweise und recherchiert die Zusammenhänge. Die daraus entstandenen Beiträge werden in den zuständigen Fachgruppen diskutiert und danach dem Präsidium zur abschließenden Entscheidung übergeben. Die Eingaben werden streng vertraulich behandelt.

Wir brauchen Ihre Beiträge, Hinweise und Anregungen!

Erbeten sind grundsätzliche Fragen, aber auch Einzelbeispiele mit exemplarischem Charakter. Wir versuchen alle Arbeitsfelder des NHB abzudecken: Den Denkmal-, Natur- und Landschaftsschutz, die Geschichtsvermittlung, die Heimatkultur, die Archäologie, die Pflege von Niederdeutsch und Saterfriesisch sowie das Museums- und Archivwesen. Bitte senden Sie uns möglichst kurze Textbeiträge mit klar formulierten Fragen. Weitere Erläuterungen (Quellenachweise, Fotos usw.) sollten dem beigelegt sein.

Bitte senden Sie alles bis zum **31. Oktober 2020** an:
Niedersächsischer Heimatbund e.V.

An der Börse 5-6

30159 Hannover

Tel.: 0511/ 368 12 51 Fax.: 0511/ 368 27 80

heimat@niedersaechsischer-heimatbund.de

ArchAN-Herbstexkursion nach Wilhelmshaven

Der NHB lädt Sie herzlich zur Herbstexkursion des Archäologischen Arbeitskreises Niedersachsen im Niedersächsischen Heimatbund nach Wilhelmshaven ein!

Am 19. September 2020 findet eine Ganztagesexkursion zum Thema historische Küstenforschung statt. Das Programm umfasst einen Stadtrundgang sowie den Besuch des Küstenmuseums und kann unter www.archan-nhb.de eingesehen werden. Für eine verbindliche Anmeldung melden Sie sich bitte bis zum 4. September per E-Mail (heimat@niedersaechsischer-heimatbund.de) oder Telefon (0511-3681251) in der Geschäftsstelle des NHB.

Wir behalten uns aufgrund der momentanen Lage vor, die Veranstaltung auch kurzfristig abzusagen. Sie werden dann selbstverständlich schnellstmöglich informiert.

Ihre Stimme für das Projekt „Wege in Niedersachsen“!

Das NHB-Projekt „Wege in Niedersachsen“ wurde im Juli als offizielles Projekt der UN-Dekade Biologische Vielfalt ausgezeichnet. Die Auszeichnung wird an vorbildliche Projekte verliehen, die sich in besonderer Weise für die Erhaltung der biologischen Vielfalt in Deutschland einsetzen.

Aktuell steht das Projekt zur Wahl des Projekts des Monats August. Über eine tatkräftige Unterstützung in Form einer Stimmenabgabe würden wir uns sehr freuen! Unter <https://www.undekade-biologischevielfalt.de/projekte/projekt-des-monats-waehlen/> kann entsprechend abgestimmt werden.



Ländliche Wege erschließen landwirtschaftliche Nutzflächen und verbinden Ortschaften, touristische Ziele sowie Biotope. Im Projekt „W i N“ werden Anforderungen der Landwirtschaft, des Naturschutzes und der Naherholung exemplarisch miteinander vereint. Foto: Ge-Komm GmbH.

Neuerscheinung:

Historische Kulturlandschaften in der niedersächsischen Landschaftsrahmenplanung

Seit mehr als 30 Jahren setzt sich der NHB auf verschiedene Weise für die Bewahrung historischer Kulturlandschaften und ihrer Teile bei Planungs- und Bauvorhaben in Niedersachsen ein. So ist die NHB-Fachgruppe Kulturlandschaft ganz wesentlich an der nun vom Niedersächsischen Landesbetrieb für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz (NLWKN) veröffentlichten Arbeitshilfe „Historische Kulturland-

schaften in der niedersächsischen Landschaftsrahmenplanung“ (Informationsdienst Naturschutz Niedersachsen 4/2019) beteiligt gewesen. Die Arbeitshilfe wendet sich an die Unteren Naturschutzbehörden, die im Zuge der Landschaftsplanung die Aufgabe haben, historische Kulturlandschaften zu identifizieren und die Erfordernisse und Maßnahmen für deren Erhaltung gemäß den Bestimmungen des Bundesnaturschutzgesetzes zu benennen. Sie wendet sich aber auch an alle, die Interesse an der niedersächsischen Natur, Kultur und Landschaft haben.

Die Broschüre ist zu beziehen über: NLWKN – Veröffentlichungen, Postfach 91 07 13, 30427 Hannover; <http://webshop.nlwkn.niedersachsen.de>



Alleen-Ausstellung wieder geöffnet

Nach den Corona-bedingten Schließungen sind viele Kultureinrichtungen wieder vollständig oder in Teilen geöffnet. So kann auch unsere Foto-Wanderausstellung „Land der Alleen“ wieder besichtigt werden. Aktuell gastiert die Ausstellung noch bis zum 25. Oktober im Museumsdorf Cloppenburg. Das Museumsdorf hat täglich von 10:00 bis 18:00 Uhr geöffnet, kurzfristige Änderungen werden auf der Webseite www.museumsdorf.de bekannt gegeben. Ab dem 15. November ist die Ausstellung dann im Museum Lüneburg zu sehen.

Volksbegehren „Artenvielfalt.Jetzt!“

Die Haltung des Niedersächsischen Heimatbundes zum aktuell laufenden Volksbegehren finden Sie unter: <https://niedersaechsischer-heimatbund.de/der-nhb/besondere-leistungen/naturschutzrechtliche-verbandsbeteiligung/>